

## Zusammenarbeit mit der ONLINE Systemlogistik GmbH



Die 73 Kooperationspartner der ONLINE Systemlogistik GmbH haben eine Zusammenarbeit auf Gegenseitigkeit mit der Spezialistin für Osteuropa-Logistik, der ECON Gesellschaft für Osteuropa-Logistik Internationale Spedition mbH in Essen vereinbart.

Basis der Zusammenarbeit ist das Dienstleistungsangebot der ECON im Stückgutbereich mit planmäßiger Abfahrtsdichte zu acht Zielstationen in Russland und weiteren Zielstationen in der Ukraine, in Weißrussland in Zentralasien und im Kaukasus.

Damit erweitert die ONLINE Systemlogistik ihr Stückgutnetzwerk zu den Wachstumsmärkten in den Osten.

Im Gegenzug nutzt ECON für die eigenen Kunden die Möglichkeiten des ONLINE Stückgutnetzwerkes, insbesondere im Bereich der Beschaffungslogistik.

ECON ist somit in der Lage Beschaffungsaufträge die bis 10:00 Uhr bei den deutschen Partnern der ONLINE Systemlogistik platziert werden, bereits am nächsten Tag bis 10:00 Uhr am Stückgutverladeterminale in Essen zur Verfügung zu haben.

Von dort erfolgen die Hauptläufe zu den Zielstationen in Osteuropa und Zentralasien.

In den Zielländern übernehmen unsere Partner die Stückgutsendungen und sorgen für die flächendeckende Verteilung im Land.



Kurz notiert:

### CNH und KAMAZ geben gemeinsames Joint Venture in Russland bekannt

CNH Global NV und OJSC KAMAZ haben eine Vereinbarung über ein gemeinsames Joint Venture mit dem Ziel der Produktion von Agrar- und Baumaschinen in der Russischen Föderation getroffen. Das Abkommen wurde bei einer Feierstunde im Hauptsitz von CNH International in Lugano in der Schweiz unterzeichnet.

### Grimme und Lemken eröffnen Service-Zentren in Kaluga

Die deutschen Landmaschinenhersteller Grimme aus dem niedersächsischen Damme sowie Lemken aus Alpen am Niederrhein haben im Gebiet Kaluga, rund 120 km südwestlich von Moskau, Service-Zentren eingerichtet. Die beiden Service-Niederlassungen wurden auf dem Industriegelände Detschino entsprechend einem noch 2007 geschlossenen Abkommen eröffnet. Grimme hat für mehr als 300 Millionen Rubel (7,9 Millionen EUR) ein Vertriebs- und Servicezentrum eingerichtet. Lemken ließ sich das Projekt 304 Millionen Rubel kosten. Künftig sollen sich in dem auf 40 Hektar Fläche liegenden Industriepark Detschino auch die deutschen Hersteller Big Dutchman International GmbH und Wolf System sowie das russisch-deutsche Joint Venture Ekoniva niederlassen.

### Unsicherheiten über das Inkrafttreten der Zollunion zum 1. Juli 2010

Jüngsten Meldungen zu Folge haben sich jetzt nur noch Russland und Kasachstan auf das planmäßige Inkrafttreten der Zollunion am 1. Juli 2010 verständigt. Belarus hat sich wegen der geforderten Abschaffung von Exportzöllen für russische Lieferungen von Rohöl- und Erdölprodukten nach Belarus mit Russland überworfen. Der Konflikt drohte die geplante Einführung eines gemeinsamen Zollkodexes zum 01.07.2010 zu gefährden. In einem bilateralen Gespräch zwischen den Ministerpräsidenten Kasachstans und Russlands wurde jedoch erklärt, dass Belarus - als dritter Partner in der Zollunion vorgesehen - nach Anerkennung aller rechtlichen Dokumente nach wie vor der Zollunion beitreten könne. Belarus selbst bekundet weiterhin das Interesse an der Zollunion. Nach Aussage von Russlands Ministerpräsident Putin wollen sich Russland und Kasachstan zu zweit um eine Mitgliedschaft bei der Welthandelsorganisation WTO bemühen, falls Belarus der Zollunion nicht beitreten sollte. Die jüngsten Entwicklungen im Zusammenhang mit der Gründung der Zollunion und die anhaltenden Unstimmigkeiten zwischen den Partnerländern machen deutlich, dass die Zollunion in der bislang angestrebten Form am 1. Juli 2010 voraussichtlich nicht in Kraft treten wird.